

# Didderses Reserve plant Neuaufbau

Fußball – 1. Kreisklasse GF 2: Rückblick (3)

(yps) Nicht wirklich rund lief es bei den Teams aus dem unteren Tabellendrittel der 1. Fußball-Kreisklasse Gifhorn 2, um die es im letzten Teil des AZ/WAZ-Rückblicks geht.

Bis zum Schluss musste die SV Gifhorn II um den Klassenerhalt zittern. „Allerdings haben wir in der Saison einige unnötige Niederlagen einstecken müssen“, so Trainer Torsten Schrader, der nach nur einem Jahr bei der SV aus beruflichen Gründen seinen Hut nimmt. Schrader: „Mit der Platzierung bin ich nicht zufrieden, mit der Saison schon.“

„Wir haben gut angefangen“, fand Uwe Fleger, Coach des VfL Wettmershagen. Dann kam das Pech: „Ab Mitte Oktober hatten wir eine Menge Verletzte“, so Fleger. „Schlimmer war allerdings, dass wir ab November ohne Keeper dastanden.“ In der Folge schnürte der Trainer auch selbst wieder die Schuhe, half im Abstiegskampf aus. „Die zweite Herrenmannschaft sowie das Altherren-Team haben uns gut unterstützt“, so Fleger, der eigentlich ins gesicherte Mittelfeld wollte.

Für den TuS Müden-Dieckhorst II hätte die Saison kaum schlechter begin-

nen können: Chronische Personalprobleme plagten das Team. Nach der Winterpause fing sich der TuS allerdings, obwohl Coach Ralf Ehresmann in der Rückrunde aus beruflichen Gründen aufhören musste. Am letzten Spieltag wurde der Klassenerhalt geschafft.

Wie die Erstvertretung in der Kreisliga muss auch der VfR Wilsche/Neubokel II absteigen.

„Dafür, dass es unser erstes Jahr in dieser Klasse war, waren wir aber nicht schlecht“, fand Coach Andreas Scholz. „Wir haben den Abstiegs-kampf lange offen gehalten.“ Ein wesentlicher Grund für den Abstieg war für Scholz der Personalmangel.

Beim SSV Didderse II lief viel schief: Ohne Trainer ging man in die Saison, erst kurz vor der Winterpause wurde mit Hans-Hermann Schwerdtfeger ein Coach gefunden. Der konnte die Mannschaft, die seit dem neunten Spieltag am Tabellenende stand, auch nicht mehr retten. SSV-Spieler Heiko Ackermann: „Der Abstieg ist verdient und vielleicht besser für uns. Jetzt wollen wir einen Neuaufbau.“

### 1. Kreisklasse Gifhorn 2

1. TSV Rothemühle	28	24	1	3	98:	35	73
2. MTV Isenbüttel II	28	20	3	5	80:	36	63
3. TSV Hillerse II	28	19	5	4	72:	34	62
4. Seershausen/O.	28	13	7	8	76:	49	46
5. MTV Wasbüttel	28	13	7	8	64:	43	46
6. SG Vollbüttel/R.	28	12	8	8	65:	49	44
7. SV Dannenbüttel	28	13	4	11	46:	45	43
8. TSV Vordorf	28	12	5	11	72:	48	41
9. Adenbüttel/R.	28	10	2	16	52:	61	32
10. VfB Gravenhorst	28	8	6	14	31:	47	30
11. SV Gifhorn II	28	9	2	17	35:	56	29
12. VfL Wettmershagen	28	8	4	16	38:	60	28
13. TuS Müden-D.	28	8	3	17	53:	98	27
14. VfR Wilsche/N.	28	5	8	15	34:	66	23
15. SSV Didderse II	28	4	1	23	35:	124	13



Meister in der 1. Kreisklasse 2: Die Altsenioren des TuS Seershausen/Ohof mit (h. v. l.) Winfried Eisfeld, Andreas Konert, Stefan Kalmbacher, Otto Reinecke, Jürgen Licht, Jens Lüdecke, Henning Wrede, Coach Wolfgang Nicks; (v. v. l.) Ingo Blöß, Andreas Schuster, Norbert Marek, Peter Waldmann, Martin Rücker, Uli Baars. Auf dem Bild fehlen: Maik Ritter, Diethelm Hacke, Roman König, Matthias Borkenhagen, Martin Tronnier und Günter Homann.

# Showdown bleibt aus: Jetzt hofft Seershausen noch auf Losglück

Fußball – Die Meister: Altsenioren holen Titel im vorletzten Spiel – Perfekte Hinrunde

(tg) Auf eine perfekte Hinrunde folgte der Meistertitel: Doch obwohl die Altsenioren des TuS Seershausen/Ohof in der ersten Saisonhälfte alle Partien für sich entschieden, wurde es am Ende der Spielzeit in der 1. Fußball-Kreisklasse 2 noch einmal eng...

Ungeschlagen konnten die Spieler um Coach Wolfgang Nicks Weihnachten feiern. „Wir haben nur das letzte Spiel vor der Winterpause, welches gleichzeitig das erste der Rückrunde war, unent-

schieden gespielt“, erinnert sich Nicks.

Doch 2010 wurde es dann noch einmal spannend: Nach TuS-Misserfolgen konnte Rothemühle wieder aufschließen. Es drohte am letzten Spieltag ein Showdown zwischen den beiden um den Titel.

Doch auch Rothemühle patzte, und Seershausen konn-

te einen Spieltag vor Schluss durch ein 5:1 gegen Vollbüttel die Meisterschaft eintüten.

„Das war wirklich befreiend. So konnten wir ganz beruhigt am letzten Spieltag nach Rothemühle fahren und den Meistertitel feiern“, so Nicks.

Nächste Saison tritt der TuS nun in der Kreisliga an – und auch dort will Seershaus-

sen eine gute Rolle spielen. „Ich denke, wir haben das auf jeden Fall drauf. Die Saison hat gezeigt, dass wir einen unglaublichen Mannschaftszusammenhalt und einen klasse Teamgeist haben. Ich freue mich schon auf die kommende Saison“, verrät Nicks.

Darüber hinaus hat sich die Mannschaft für die Ü-40-Niedersachsenmeisterschaft angemeldet. Ob der Meister teilnehmen darf, wird durch ein Losverfahren festgelegt. Nicks: „Eine Teilnahme wäre für uns eine super Sache.“



Neuaufbau: Während die SV Gifhorn II (M.) die Klasse hielt, plant der SSV Didderse II nach dem Abstieg den Neustart.

# Der MTV Gifhorn steigert sich

Fußball: Zweiter Sieg im zweiten Test – 5:0 beim SSV Gardelegen

(sch) Zweites Testspiel, zweiter Sieg: Fußball-Landesligist MTV Gifhorn war nach dem 6:1 beim TSV Schwicheldt am Sonntag auch beim SSV 80 Gardelegen (Landesliga Sachsen-Anhalt) erfolgreich, gewann mit 5:0 (1:0). Und MTV-Trainer Willi Feer sah durchaus einen Aufwärtstrend.

„Wir haben uns gesteigert, zuallererst bei der Chancenverwertung“, berichtete Feer. In Schwicheldt hatte der MTV noch einige Mög-

lichkeiten ausgelassen, diesmal lief's besser. Und auch bei „Tempo, Aggressivität und Zweikampfverhalten“ machte der MTV-Coach eine Verbesserung aus.

Dabei standen ihm nur 14 Spieler, darunter zwei Torhüter und vier Talente des Jahrgangs 1992, zur Verfügung. Doch

bis auf die ersten zehn Minuten, in denen Gardelegen drei Chancen hatte, hatten die Gifhorer die Partie im Griff. Marvin Zöllner, einer der 92er, traf sogar zum 2:0. „Wir müssen uns noch steigern, aber es war schon in Ordnung“, fasste Feer zusammen. Am Samstag (17 Uhr) geht's mit Test Nummer 3 beim MTV Gamsen (1. Kreisklasse 2) weiter.

Tore: 0:1 (7.) Düsel, 0:2 (62.) Zöllner, 0:3 (72.) Lippke, 0:4 (74.) Geisler, 0:5 (85.) Düsel.



Feer

# NBV-Duo im Einsatz

Badminton: Gifhorn

Ein Duo im Einsatz: Paulien van Dooremalen ist die einzige Starterin des NBV-Teams Gifhorn bei den Malaysia Badminton-Open in Johor Baru, Raul Must der einzige Gifhorer bei den Russian White Nights in Gatchina.

Die Niederländerin startet mit Landsfrau Lotte Jonathans im Doppel (Nummer 8). Der Este ist im Einzel an Nummer 2 gesetzt. Beide spielen heute.

# Lenz raus und weiter

Tennis: Römerberg

Harter Nachmittag für Marko Lenz: Der Gifhorer Tennis-Profi spielte bei den Römerberg Open Einzel und Doppel.

Auf das 6:3, 4:6, 6:7 im Marathon-Einzel gegen Patrick Taubert (Mainz) folgte im Doppel mit Marco Kirschner (München) ein 6:2, 6:4 gegen Pier Bismipkos/Angelos Lenis (Griechenland/Schweden).



Lenz

# Ein Topspiel zum Auftakt

Fußball – Kreis Gifhorn: Die vorläufige Spielpläne stehen fest

Die vorläufigen Spielpläne im Fußball-Kreis Gifhorn sind da. In der Kreisliga steht zum Auftakt das Spitzenspiel zwischen dem FC Brome und Bezirksliga-Absteiger SV Gifhorn an.

Die beiden Aufsteiger TSV Rothemühle (in Hankensbüttel) und Wesendorfer SC (in Kästorf) starten auswärts in die neue Spielzeit.

### Kreisliga

**1. Spieltag, 15. August:** FC Brome – SV Gifhorn (14. August), SV Leiferde – TSV Meine, HSV Hankensbüttel – TSV Rothemühle, VfL Wittingen – TSV Grußendorf, SV Meinersen – VfL Vorhop, SSV Kästorf II – Wesendorfer SC, SV Rühren – SV Triangel. Spielfrei: TSV Schönewörde.

### 1. Kreisklasse 1

**1. Spieltag, 15. August:** VfL Wahrenholz II – FC Brome II, SV Langwedel – SV Eischott, SV Jembke – FC Parsau, TSV Brechtorf – SV Tappenbeck, SV Westerbeck – VfL Knesebeck, SV Sprakensehl – SV Groß Oesingen, SV Bokendorf – SV Osloß II. Spielfrei: Teutonia Tiddische

**2. Spieltag, 22. August:** Groß Oesingen – Osloß II, Brome II – Westerbeck, Knesebeck – Brechtorf, Tappenbeck – Jembke, Parsau – Langwedel, Eischott – Bokendorf, Spraken-

sehl – Tiddische. Spielfrei: Wahrenholz II.

### 1. Kreisklasse 2

**1. Spieltag, 15. August:** TuS Müden-Dieckhorst II – VfR Wilsche/Neubokel, MTV Isenbüttel II – SV Gifhorn II, TuS Seershausen/Ohof – TSV Hillerse II, MTV Gamsen – TSV Vordorf, FSV Adenbüttel/Rethen – VfB Gravenhorst, VfL Germania Ummern – MTV Wasbüttel, SV Dannenbüttel – SG Vollbüttel/Ribbesbüttel. Spielfrei: VfL Wettmershagen.

**2. Spieltag, 22. August:** SV Gifhorn II – Müden-Dieckhorst II, Wasbüttel – Vollbüttel/Rötgesbüttel, Gravenhorst – Gamsen, Vordorf – Seershausen/Ohof, Hillerse II – Isenbüttel II, Wilsche/Neubokel – Dannenbüttel, Ummern – Wettmershagen. Spielfrei: Adenbüttel/Rethen.



Duell aus alten Bezirksliga-Zeiten: Brome (l.) stieg 2009 ab, die SV Gifhorn (r.) 2010. Jetzt eröffnen beide die Kreisliga-Saison.